

Ferner erschien so eben in diesem Verlage:

Die Kinder des Grabes.

Nach einer altdutschen Sage,
von Fr. von Breitenstein.

8. geh. 1 Thlr.

Dieser Roman spielt zu Anfang des 11. Jahrhunderts auf dem Harzgebirge und ist einer dortigen Volkssage entlehnt. Der reiche Stoff ist von dem Verfasser mit großem Talente ausgearbeitet und die Diction durchgehends gut; man liest das Buch mit Interesse; man ist gespannt und gefesselt durch die Gewandtheit der Erzählung und Lebhaftigkeit der Schilderung und gewiß wird sich dieser Roman einer guten Aufnahme erfreuen und jeden Leser befriedigen.

So eben ist bei uns erschienen und an alle Buchhandlungen versandt:

Der Theaterfreund,

Blätter für Mitglieder und Freunde des Theaters.
Herausgegeben von L. v. Alvensleben. Monat July. Preis 16 Gr.

Jede Woche erst einen regelmäßig 4 Nummern.
Leipzig, im Sept. 1837.

H. Franke'sche Verlags-Expedition.

So eben erschienen in Ernst Kleins Comptoir in Leipzig:

Die Unpäßlichkeiten der Damen,
ihre bequemste und leichteste Heilung. Von D. C. Lenz. gr. 12. geh. 16 Gr.

Komische Scenen
aus dem Leben eines Bonvivants. Aus dem Französischen des Paul v. Kock. 2 Bde. br. 1 Thlr. 3 Gr.

Die Bonvivants.
Charakterbilder nach dem Leben von D. H. G. Rumsen. 2 Bde. br. 1 Thlr.

Bei Hinrichs in Leipzig und Arnold in Dresden ist zu haben:

Penelope.

Taschenbuch für das Jahr 1838.

Mit 7 Stahlstichen: dem Bildnisse der Dichterin Amalia, Prinzessin von Sachsen; Eliza; 4 ital. und türk. Volksscenen und Bad Rippoldsau. In elegantem Einband mit Goldschnitt 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. — Prachtausgabe in Seide stark vergoldet 2 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Inhalt: Die Colonisten von W. Blumenhagen. Fragmente aus dem Tagebuche einer Fürstin mitgetheilt von W. v. Lüdemann. Die Blutbrücke von F. W. Arnold. Der Fluch des Mauren von W. Alexis. — Gedichte von J. G. Seidl, A. G. Eberhard, Th. Sell, Wilh. Rilzer, v. Braunthal, Joh. N. Bogl, Agnes Franz, D. Leonhard Syfer.

So eben erschien und ist durch alle Buch- und Kunst-Handlungen des In- und Auslandes zu beziehen:

XXVII Umriss

zu

Hebel's allemannischen Gedichten

von

Julius Nisle.

Mit einer erklärenden Einleitung von A. L.

Stuttgart: Literatur - Comptoir.

Preis: 3 Rthlr. od. 4 fl. 48 kr. rhein.

Hebel's liebliche Idyllen, obgleich in einem Idiom, wie es sich nur in einem kleinen Winkel unseres Vaterlandes findet, sind dennoch in allen Ländern deutscher Zunge heimisch; ihre anspruchslose Einfachheit, ihre ungeschmückte Natürlichkeit, welche bei allen empfänglichen Gemüthern einen so heitern Eindruck ausüben, finden wir in diesen Umrissen wieder. Sie eignen sich deshalb ganz besonders zu Geschenken für Damen, so wie sie gleich sehr allen Kunstkennern und Kunstliebhabern, und allen Freunden der Poesie eine willkommene Gabe sein werden.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Supplementheft zu Wedemanns

praktischen Uebungen für den progressiven Clavierunterricht, enthält. 7 leichte einfache Themen mit 26 instructiven Variationen u. 9 Uebungsstücken in Walzerform. qu. 4. geh. $\frac{1}{2}$ Rthlr.

Obchon der rühmlichst bekannte Herr Componist ursprünglich den Cyclus seiner Clavierübungen auf nur 3 Hefte beschränken wollte, so ist doch das Bedürfnis laut geworden, daß noch ein Supplementheft dazu erscheine, welches angenehme und leicht auszuführende Tonstücke enthalte, die als Ergänzungen und Zwischensübungen vor den schwereren Stücken des dritten Hefes eingeschoben werden könnten und dem minderfähigen Schüler den Uebergang zum Schwerern noch weniger bemerklich machten.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Der Reichthum des Armen und die Armuth des Reichen. Betrachtungen über das wirkliche Leben, über den Einfluß der äußern Glücksumstände u. über die Möglichkeit, in jedem Verhältniß des Lebens glücklich zu sein. Ein Buch zur Unterhaltung für den Bürger